Alle

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Arztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Vitango®, Filmtabletten

Pflanzliches Arzneimittel

Was ist Vitango und wann wird es angewendet?

Vitango ist ein pflanzliches Arzneimittel und enthält einen Trockenextrakt aus der Wurzel und Wurzelstock der Rosenwurz (Rhodiola rosea L.).

Vitango wird traditionsgemäss zur Linderung körperlicher und geistiger Symptome bei Stress und Überarbeitung, wie z.B. Müdigkeit, Erschöpfung, Reizbarkeit und Anspannung verwendet.

Die Anwendung dieses Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht ausschliesslich auf der traditionellen Verwendung.

Was sollte dazu beachtet werden?

Bei Anhalten der Beschwerden über 2 Wochen sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden.

Wann darf Vitango nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

Bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Rosenwurz oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels (siehe «Was ist in Vitango enthalten?») darf Vitango nicht angewendet werden.

Die Anwendung von Vitango wird nicht für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren empfohlen, da für diese Altersgruppe keine hinreichenden Daten vorliegen.

Vitango sollte nicht bei schweren Leber- oder Nierenerkrankungen eingenommen werden, da diesbezüglich keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind möglich.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Filmtablette, d. h. es ist nahezu «natriumfrei».

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie:

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekauftel) anwenden!

Darf Vitango während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Vitango darf während einer Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht eingenommen werden.

Wie verwenden Sie Vitango?

Erwachsene über 18 Jahre nehmen 2 Tabletten pro Tag ein (eine vor dem Frühstück und eine vor dem Mittagessen). Die Tablette ist mit einem Glas Wasser einzunehmen.

Die Anwendung und Sicherheit von Vitango bei Kindern und Jugendlichen ist bisher nicht geprüft worden. Bei dieser Altersgruppe wird das Arzneimittel daher nicht angewendet.

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie in dieser Packungsbeilage beschrieben, fort

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Vitango haben?

Leichte Überempfindlichkeitsreaktionen (allergische Reaktionen wie z.B. Hautausschlag, Juckreiz), leichte Magen-Darm-Beschwerden (z.B. Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall) und leichte Kopfschmerzen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Nicht über 30°C lagern.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Vitango enthalten?

1 Filmtablette enthält:

200 mg Trockenextrakt aus Wurzel und Wurzelstock der Rosenwurz (Rhodiola rosea L., radix et rhizoma), Drogen-Extrakt-Verhältnis 1,5–5:1, Auszugsmittel: Ethanol 60 % (m/m).

Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium (entspricht 1,4 mg Natrium), gefälltes Siliciumdioxid, Hypromellose, Magnesiumstearat, Methylcellulose, Simeticon, Sorbinsäure (E 200), Stearinsäure, rotes Eisen(III)-oxid (E 172), Titandioxid (E 171).

Zulassungsnummer

59165 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Vitango? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen mit 30, 60 und 90 Filmtabletten.

Zulassungsinhaberin

Schwabe Pharma AG, Erlistrasse 2, 6403 Küssnacht am Rigi

Diese Packungsbeilage wurde im Februar 2024 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.